



MUTIG GLAUBEN

Gott ist unsere Stärke



Hensoltshöher
Gemeinschafts-
Verband e.V.

MUTIG GLAUBEN

Gott ist unsere Stärke



Der Textzusammenhang

[1 Sam. 13,6+7](#)

Als die Israeliten die Übermacht der Philister sahen, der ihr eigenes Heer niemals gewachsen sein konnte, verkrochen sie sich in Höhlen, Dickichte und Felsspalten, in Grabhöhlen und Zisternen. Einige flohen sogar über den Jordan in die Gebiete von Gad und Gilead. Die Männer, die bei Saul waren, zitterten vor Angst.

[1 Sam. 14, 47](#): Gegen wen Saul auch immer kämpfte,
immer ging Israel als Sieger vom Feld.



MUTIG GLAUBEN

Gott ist unsere Stärke



1 Sam 17, 4-10

Da trat aus dem Heer der Philister ein einzelner Soldat heraus: Goliath aus der Stadt Gat. Er war über drei Meter groß. Gerüstet war er mit einem Helm, einem schweren Schuppenpanzer und mit Beinschienen, alles aus Bronze. Auf der Schulter trug er eine bronzene Lanze.

Sein Brustpanzer wog 60 Kilogramm, sein Speer war so dick wie ein kleiner Baum, und allein die Eisenspitze des Speeres war über 7 Kilogramm schwer. Vor ihm her marschierte sein Schildträger mit einem riesigen Schild.

Goliath stellte sich den israelitischen Schlachtreihen gegenüber auf und brüllte: "Was wollt ihr hier eigentlich mit eurem ganzen Heer? Ich bin ein Philister, und ihr seid nur Knechte Sauls. Los, wählt euren besten Mann aus, und schickt ihn herunter zu mir!"

Wenn er mich töten kann, dann werden wir eure Sklaven sein. Aber wenn ich ihn erschlage, dann sollt ihr uns als Sklaven dienen.

Ja, ich fordere heute alle Israeliten heraus. Wo ist der Mann, der es mit mir aufnehmen kann?"



MUTIG GLAUBEN

Gott ist unsere Stärke



1 Sam 17,11

Als Saul und seine Soldaten das hörten, erschrakten sie und bekamen große Angst.

1 Samuel 17, 16

16 Der Riese Goliath stellte sich 40 Tage lang jeden Morgen und jeden Abend zwischen den beiden Heeren auf und forderte die Israeliten heraus.



MUTIG GLAUBEN

Gott ist unsere Stärke



[1 Samuel 17, 26](#)

Was wird eigentlich dem gegeben, der diesen Philister erschlägt?
Und Leute, wer ist denn dieser unbeschnittene Philister, - er darf es doch wohl wirklich nicht wagen unseren Gott zu verhöhnen!

[1 Samuel 17, 28](#)

Als Eliab, Davids ältester Bruder, ihn so mit den Soldaten reden hörte, wurde er zornig. "Was hast du überhaupt hier zu suchen?", fuhr er ihn an. "Und wer hütet jetzt die paar Schafe und Ziegen in der Steppe? Ich weiß doch genau, wie hochnäsiger und eingebildeter du bist! Du bist nur zu uns gekommen, um dir eine Schlacht anzusehen."



MUTIG GLAUBEN

Gott ist unsere Stärke



[1 Samuel 17, 31-51](#)

Als die Soldaten merkten, worauf David hinauswollte, meldete es jemand dem König. Der ließ ihn sofort zu sich rufen.

32 »Mein König«, sagte David zu Saul, »von diesem Kerl müssen wir uns doch nicht einschüchtern lassen! Ich will den Kampf mit ihm aufnehmen.

«33 »Das ist unmöglich!«, antwortete Saul. »Wie soll ein junger Mann wie du den Zweikampf mit diesem Philister gewinnen? Du bist ja fast noch ein Kind, er aber ist ein erfahrener Soldat, der von Jugend auf gelernt hat, mit Waffen umzugehen.«

34 Doch David ließ nicht locker: »Als ich die Schafe und Ziegen meines Vaters hütete, kam es immer wieder vor, dass ein Löwe oder ein Bär die Herde überfiel, ein Schaf packte und es wegschleppen wollte.

35 Dann lief ich ihm nach, schlug auf ihn ein und riss ihm seine Beute aus dem Maul. Stürzte er sich dann wütend auf mich, packte ich ihn an der Mähne oder am Fell und schlug ihn tot.

36 So habe ich mehrere Löwen und Bären erschlagen. Und diesem Philister soll es nicht anders ergehen, denn er hat sich über das Heer des lebendigen Gottes lustig gemacht.



MUTIG GLAUBEN

Gott ist unsere Stärke



1 Samuel 17, 31-51

37 Der HERR, der mich aus den Klauen von Löwen und Bären gerettet hat, der wird mich auch vor diesem Philister beschützen.« Schließlich gab Saul nach: »Gut, du sollst mit ihm kämpfen. Möge der HERR dir beistehen.«

38 Dann gab er David seine eigene Rüstung. Eigenhändig setzte er ihm den Helm aus Bronze auf und zog ihm den Brustpanzer an.

39 Zuletzt schnallte David sich den Gürtel mit dem Schwert um. Mühsam versuchte er einige Schritte zu gehen, denn er hatte noch nie zuvor eine Rüstung getragen. »Das geht nicht! Ich kann mich ja kaum darin bewegen«, sagte er und zog die Rüstung wieder aus.

40 Stattdessen nahm er seinen Hirtenstock und seine Steinschleuder, holte fünf flache Kieselsteine aus einem Bach und steckte sie in seine Hirtentasche. Mit Stock und Schleuder in der Hand schritt er dann auf den Riesen zu.

41 Auch Goliath rückte immer weiter vor, zusammen mit seinem Schildträger, der vorausging.

42 Plötzlich bemerkte er David. »Ach, jetzt schicken sie schon Kinder in den Krieg!«, spottete er, weil David noch sehr jung war, rothaarig und gut aussehend.



MUTIG GLAUBEN

Gott ist unsere Stärke



1 Samuel 17, 31-51

43 »Bin ich denn ein Hund, dass du mir nur mit einem Stock entgegenkommst?«, brüllte Goliat ihn an und verfluchte David im Namen sämtlicher Götter, die er kannte.

44 Dann schrie er: »Komm nur her! Ich werde dein Fleisch den Geiern und den wilden Tieren zu fressen geben.«

45 Doch David rief zurück: »Du, Goliat, trittst gegen mich an mit Schwert, Lanze und Wurfspieß. Ich aber komme mit der Hilfe des HERRN. Er ist der allmächtige Gott und der Gott des israelitischen Heeres. Ihn hast du eben verspottet.

46 Heute noch wird der HERR dich in meine Gewalt geben, ich werde dich besiegen und dir den Kopf abschlagen. Dann werfe ich die Leichen deiner Leute, der Philister, den Vögeln und wilden Tieren zum Fraß vor. Die ganze Welt soll erfahren, dass wir Israeliten einen mächtigen Gott haben.

47 Und alle Soldaten hier sollen sehen, dass der HERR weder Schwert noch Speer nötig hat, um uns zu retten. Er selbst führt diesen Krieg und wird euch in unsere Gewalt geben.«



MUTIG GLAUBEN

Gott ist unsere Stärke



[1 Samuel 17, 31-51](#)

48 Als Goliath sich in Bewegung setzte und auf David losstürzen wollte, lief auch David ihm entgegen.

49 Im Laufschritt nahm er einen Stein aus seiner Tasche, legte ihn in die Steinschleuder und schleuderte ihn mit aller Wucht gegen den Feind.

Der Stein traf Goliath am Kopf und bohrte sich tief in seine Stirn. Sofort fiel der Riese zu Boden auf sein Gesicht.

50 So überwältigte David den mächtigen Philister mit einer einfachen Steinschleuder und einem Kieselstein.



MUTIG GLAUBEN
Gott ist unsere Stärke



Schwätzer oder Ketzer

Bild Hus von [Tobias Albers Heinemann](https://pixabay.com/de)
auf [Pixabay](https://pixabay.com/de) <https://pixabay.com/de>

Bild Luther von [Tobias Albers-Heinemann](https://pixabay.com/de)
auf [Pixabay](https://pixabay.com/de) <https://pixabay.com/de>



Hensoltshöher
Gemeinschafts-
Verband e.V.

MUTIG GLAUBEN

Gott ist unsere Stärke



Mutig glauben



Hensoltshöher
Gemeinschafts-
Verband e.V.

MUTIG GLAUBEN

Gott ist unsere Stärke



1 Samuel 17

37 Der Herr, der mich aus den Klauen von Löwen und Bären gerettet hat, der wird mich auch vor diesem Philister beschützen."

45 "Du, Goliath, trittst gegen mich an mit Schwert, Lanze und Wurfspieß. Ich aber komme mit der Hilfe des Herrn. Er ist der Herr, der allmächtige Gott, und der Gott des israelitischen Heeres. Ihn hast du eben verspottet.

47 Und alle Soldaten hier sollen sehen, dass der Herr weder Schwert noch Speer nötig hat, um uns zu retten.
Er selbst führt diesen Krieg und wird euch in unsere Gewalt geben.



Hensoltshöher
Gemeinschafts-
Verband e.V.

MUTIG GLAUBEN

Gott ist unsere Stärke



Wie
können wir
mutig glauben
lernen?



Hensoltshöher
Gemeinschafts-
Verband e.V.

MUTIG GLAUBEN

Gott ist unsere Stärke



1 Samuel 17

34 Doch David ließ nicht locker: "Als ich die Schafe und Ziegen meines Vaters hütete, kam es immer wieder vor, dass ein Löwe oder ein Bär die Herde überfiel, ein Schaf packte und es wegschleppen wollte.

35 Dann lief ich ihm nach, schlug auf ihn ein und riss ihm seine Beute aus dem Maul. Stürzte er sich dann wütend auf mich, packte ich ihn an der Mähne oder am Fell und schlug ihn tot.

36 So habe ich mehrere Löwen und Bären erschlagen. Und diesem Philister soll es nicht anders ergehen, denn er hat sich über das Heer des lebendigen Gottes lustig gemacht.

37 Der Herr, der mich aus den Klauen von Löwen und Bären gerettet hat, der wird mich auch vor diesem Philister beschützen."



MUTIG GLAUBEN

Gott ist unsere Stärke



Wie
können wir
mutig
glauben
lernen?

Es geht nicht um die Frage, ob DU es wagen würdest

Die eigentliche Frage lautet:

Bin ich bereit GOTT zu vertrauen?



Hensoltshöher
Gemeinschafts-
Verband e.V.

MUTIG GLAUBEN

Gott ist unsere Stärke



Bin ich bereit **GOTT** zu vertrauen?

